

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten
unserer Schülerinnen und Schüler

11. Dezember 2009

Spiele gemeinsam entdecken – Sucht vermeiden

Liebe Eltern,

fällt es Ihrem Kind auch manchmal schwer, den Computer oder die Spielkonsole abzuschalten und sich anderen Beschäftigungen zu widmen? Elektronische Spiele üben vielfach eine große Faszination aus. Da vergessen Kinder schnell die Zeit und die Wirklichkeit.

Wird die Anziehungskraft der Spiele jedoch zu groß, kann sie zum Problem werden – mit Auswirkungen auf die Entwicklung des Kindes. Was sollten Eltern beachten, wenn ihre Kinder sich mit elektronischen Spielen beschäftigen? Was ist maßvoll und vernünftig? Ab wann wird die Faszination problematisch? Wie merke ich, ob mein Kind gefährdet ist, abhängig vom Spiel zu werden? Und vor allem: Was kann ich tun, damit es von vorne herein gar nicht so weit kommt?

Auf diese und weitere Fragen gibt die Initiative SCHAU HIN! Eltern und Erziehenden in einem kostenlosen Informationsflyer und einem Medienratgeber Antworten, wichtige Hintergrundinformationen und viele praxistaugliche Ratschläge.

Helfen Sie Ihren Kindern dabei, mit Computerspielen maßvoll und verantwortungsbewusst umzugehen.

So können Sie Ihr Kind unterstützen:

- Erklären Sie Ihrem Kind, welche Gefahren zu langes Computerspielen haben kann.
- Machen Sie sich ein genaues Bild davon, was Ihr Kind an Games fasziniert: Lassen Sie sich zum Beispiel die Spiele zeigen und spielen Sie ab und zu gemeinsam.
- Prüfen Sie, welche Sicherheitseinstellungen Computer, Spielkonsole oder das Lieblingsspiel bietet und nutzen Sie diese.
- Vereinbaren Sie klare Regeln, wie oft und wie lange Ihr Kind spielen darf. Kommt es dabei zum Streit, bleiben Sie ruhig und standhaft und erklären Sie sachlich Ihre Position. Und loben Sie Ihr Kind, wenn es den Zeitplan einhält.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihr Kind auch für andere Beschäftigungen wie Sport oder Musik begeistern kann und sich mit Freunden trifft!

Unter www.schau-hin.info/computerspielsucht sowie im neuen Themenflyer und dem Medienratgeber für Eltern finden Sie weitere Informationen zum Umgang mit elektronischen Spielen. Die Materialien stehen unter www.schau-hin.info zum Download bereit oder können kostenlos per E-Mail an service@schau-hin.info oder unter 030-400059959 angefordert werden.

Mit freundlichen Grüßen
Angelika Beinroth, Rektorin

*) SCHAU HIN! ist eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Telekommunikationsunternehmens vodafone, den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten ARD und ZDF sowie der Programmzeitschrift TV SPIELFILM. Sie wurde 2003 ins Leben gerufen und hilft Eltern und Erziehenden mit alltagstauglichen Tipps, ihre Kinder im Umgang mit Medien zu stärken.